

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Notizen

Witterungsbericht

nach dem Hundertjährl.
Kalender.

Februar:

Bis zum 11. schön und mild; vom 12.
bis 18. Schnee und Wind, dann bis zum
Ende sehr kalt.

Um Mißverständnisse, ihr Freunde,
zu vermeiden, verständigt euch
nur, wo sich eure Wege scheiden!
Soweit ihr einig denkt, sucht
ganz euch zu versteh'n und wo
die Grenz' angeht, da laßt
einander geh'n.

Rüders.

Was ist zu tun?

Viehpflege nicht vernachlässigen.

Stallungen reinigen und ausbessern. Keller lüften.

Bienenstöcke warmhalten und vor Mäusen schützen.

Mauer- und Dachschäden beheben.

Wassergräben in Ordnung bringen (Ableiten stehend. Wasser).

Vorräte prüfen. Saatkartoffeln überklauben.

Saatgut vorbereiten.

Brennholzvorsorge.

Behandlung der durch Wildschäden verursachten Wundstellen an Bäumen und Sträuchern. Frostschutz.

Düngerzufuhr.

★

Bauernreime.

Der Landmann träumt nie von
der Ernte so schön,
als wenn durch die Lüfte die
Schneeflocken weh'n.

Steigt der Saft in die Bäume,
erwachen die Frühlingsträume.
Und steht die Saat auch noch so gut,
Man weiß nicht, was noch kommen tut.